

Lektorat

Autor/Titel: Umfang:	Pablo Andrés: Credo eines betenden Begleiters spiritueller Heilung Ca. 150 Normseiten (1.500 Zeichen pro Seite), geschätzt aus der Papiereinsendung.
Dokumententyp/ Qualität:	Der Text liegt in gebundener Form vor und sollte gegebenenfalls noch als Word-Datei nachgereicht werden.
Buchgestaltung:	Covergestaltung des Autors. Bildrechte sollten noch geprüft werden.
Inhalt/Themenerfassung (Klappen-Text):	Pablo Andrés präsentiert in seinem Credo Aussagen, die ihn als spirituellen Heilungsbegleiter führen und bewegen. Diese mahnen den Lesenden, an das eigene Selbst und die eigene Wahrnehmung zu glauben und dabei gleichzeitig jederzeit Zweifel am Menschlichen und Begrenzten zuzulassen. Die Sätze entfalten ihre Wirkung nicht nur durch ihren Inhalt, sondern auch durch ihre poetische Sprache. In den Selbstsatsang von Pablo Andrés geht es darum, eine Verbindung mit dem wahren Selbst, mit dem göttlichen in uns, herzustellen. Dabei wird ein spiritueller Raum für spontane Selbstheilung eröffnet, indem psychische und physische Begrenzungen sowie Sorgen losgelassen werden und wir uns selbst als „reines Bewusstsein“ erfahren.
Genre:	spiritueller Ratgeber
Formalia:	Es wird die alte deutsche Rechtschreibung verwendet. Fehler in Interpunktion und Detailtypografie machen die Korrekturstufe A obligatorisch. Vier Farbbilder, drei Schwarzweißbilder und viele Absätze erhöhen den Aufwand für Satz und Layout stärker.
Perspektive/Stil:	Die einzelnen Aussagen von Pablo Andrés sind als Appelle formuliert, die jeden Lesenden unmittelbar ansprechen und tief berühren. Die bildlich-poetische Sprache eignet sich wunderbar, um den spirituellen Inhalt zu tragen. Die Konzentration des Lesers wird stets durch anregende Fragen gehalten.
Sprache/Satzbau:	Der Autor verfasst sein Credo in stilisiertem Hochdeutsch, damit auch die Sprache die spirituelle Wirkung der Sätze übertragen kann. Der Satzbau ist gleichermaßen parataktisch wie hypotaktisch, sodass ein angenehmer Lesefluss entsteht. Dies wird auch durch den Einsatz vieler Anaphern unterstützt, Parallelismen und Chiasmen folgen im Wechsel, um den Aussagen Bedeutung zu verleihen.
Publikum:	Das Credo richtet sich an Personen, die nach spiritueller Heilung und Meditation suchen.
Bewertung:	Pablo Andrés formuliert anregende und nachdenklich stimmende Aussagen, die durch Sprache und Inhalt Gewichtung erhalten. Eine interessante und spirituelle Leseerfahrung, die viele Leser bewegt und deren Leben verändern kann.